

0800-1110222

Chat- und Mailberatung:
www.telefonseelsorge.de

WIR HÖREN ZU



TelefonSeelsorge ist Gemeinschaft

Unsere Stärke ist die Gemeinschaft, denn trotz der autonomen Gestaltung jeder Stelle gelten überall die gleichen Standards. Egal ob bei Ausbildung, Seelsorge oder Beratung, wir behalten unsere Ansprüche an die Arbeit und Fürsorge für unsere Ehrenamtlichen. Dank des Zusammenhalts können wir unsere Kräfte bündeln und die Fähigkeiten freimachen, die wir jeweils brauchen. So erreichen wir mit wenigen Mitteln viel. Werden auch Sie Teil unserer Gemeinschaft und unterstützen Sie unsere Arbeit.

Kontakt

TelefonSeelsorge in der Erzdiözese München und Freising

Postfach 33 03 60, 80063 München

089 | 2137-2098 (Büro)

089 | 2137-2099 (Fax)

Mail: telefonseelsorge@eomuc.de

Spendenkonto

Kontoinhaber: Erzbischöfliche Finanzkammer München

IBAN: DE87 7509 0300 0002 1700 00

BIC: GENODEF1M05

Als Verwendungszweck unbedingt angeben:

Hkst.: 156870 TS

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat München
Generalvikar Peter Beer, Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt: Ressort Caritas und Beratung,
Hauptabteilung Beratung, Telefonseelsorge München

Bildnachweis: Aris Winahyu Budi Raharjo/Shutterstock.com
Gestaltung: Tiefschwarz und Edelweiss, www.tsew.de
Druck: Flyeralarm GmbH
Papier: Recyclingpapier, zu 100% aus Altpapier

UID-Nummer: DE811510756

**GEMEINSAM
ERREICHEN
WIR MEHR**



Die TelefonSeelsorge stellt sich vor

33.000 ANRUFE 3.000 ONLINEKONTAKTE



**ERZDIÖZESE
MÜNCHEN UND
FREISING**

• 3 STELLEN

Auf dem Gebiet der Erzdiözese München und Freising gibt es drei katholische TelefonSeelsorge-Stellen.

Dort beraten rund um die Uhr weit über 100 Ehrenamtliche per Telefon, Chat und Mail. Wir arbeiten ökumenisch im Verbund mit der evangelischen TelefonSeelsorge.

365 Tage im Jahr, 24 Stunden täglich

„Als TelefonSeelsorge sind wir offen für all das, was Menschen bewegt, wir teilen ihre Trauer und Angst, ihre Freude und Hoffnung; so sind wir Zeugen der Frohen Botschaft und Teil der Kirche.“

Dort, wo sich zwei freie Menschen in ihrer Mitte dialogisch begegnen, ereignet sich Seelsorge und damit wird dieser Raum heilig. Diese Begegnung ist Gnade.“

aus den Leitlinien der TelefonSeelsorge in der Erzdiözese München und Freising

Weitere Infos gibt es hier:

www.erzbistum-muenchen.de/telefonseelsorge

Gefördert von:



**Landkreis
München**

BERCHTESGADENER LAND